

Fachtagung Gesundheit 23.Mai 2019 – FH St. Pölten

OA Dr. Andreas Mayer

Titel:

Vorausschauende Therapieplanung.

Vom Sagen zum Tun in 15 Minuten für ein Miteinander. Mit Mini-Intervention bessere Adherence am Beispiel chronischer Erkrankungen in Gastroenterologie und Rheumatologie erreichen.

Inhaltliche Zusammenfassung:

Non-Adherence hat grundlegende Auswirkungen auf die Gesundheitskosten, aber in erster Linie auf den Krankheitsverlauf bei den Erkrankten. Umso wichtiger ist es, die kurze Zeit des Kontaktes mit den Patienten für die Gesundheit zu nutzen. Non-Adherence erkennen, Therapietreue aufbauen, Therapiepläne nachhaltig gestalten - und das in 15 Minuten pro Visite. Geht das und wenn ja wie? Anhand von Beispielen aus der Praxis und der Erfahrung der Teilnehmerinnen, sowie mit strukturierten Rollenspielen sammeln wir Interventionen mit minimalem Aufwand und maximaler Wirkung für eine vorausschauende Therapieplanung.

Kurzlebenslauf:

OA Dr. Andreas Mayer

- 1993-2018 Tätigkeit an der Medizinischen Abteilung für Innere Medizin 2 des UK St. Pölten
- seit 2009 Organisatorischer Leiter des internistisch-chirurgischen Endoskopiezentrums der 2. Med
- seit 2001 Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie/Hepatologie
- 1999-2001 Ausbildung im Zusatzfach Gastroenterologie und Hepatologie
- seit 1999 Facharzt für Innere Medizin

- 1993-1999 Ausbildung im Fach Innere Medizin
- 1991-1993 Turnus im KH St. Pölten
- 1990 Promotion zum Doktor der Humanmedizin



Schwerpunkte:

Interventionelle Endoskopie des Verdauungstraktes Chronisch entzündliche Darmerkrankungen Ernährungsmedizin bei gastroenterologischen Erkrankungen Funktionelle Erkrankungen Rheumatologische Erkrankungen internistische Schmerzmedizin Psychosomatik und (hypnotische) Kommunikation, motivierende Gesprächsführung (Motivational Interviewing).